



Pressemitteilung

PM Nr. 26/2019

16. Oktober 2019

Neuer Senatsvorsitzender am Oberlandesgericht Bamberg

Der Bayerische Staatsminister der Justiz Georg Eisenreich hat den bisherigen Direktor des Amtsgerichts Forchheim Franz Truppei mit Wirkung vom 16. Oktober 2019 zum Vorsitzenden Richter am Oberlandesgericht Bamberg ernannt.

Der gebürtige Bamberger Franz Truppei (56 Jahre) begann - nach Jurastudium in Erlangen und Referendariat in Bamberg - seine berufliche Laufbahn im April 1992 als Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Bamberg. Im Januar 1996 folgte seine Ernennung zum Richter am Amtsgericht Bamberg. Von dort wechselte Herr Truppei im Juni 2000 an das Landgericht Bamberg. Ab Oktober 2001 war ihm als hauptamtlichem Arbeitsgemeinschaftsleiter für Rechtsreferendare die Ausbildung des juristischen Nachwuchses zunächst in Coburg und später in Bamberg anvertraut, bis er mit Wirkung vom 1. Dezember 2006 zum Richter am Oberlandesgericht Bamberg ernannt wurde. Dort hatte er neben seiner richterlichen Tätigkeit die Aufgaben des Pressesprechers wahrgenommen. Seit 2014 ist Franz Truppei stellvertretender Landesvorsitzender des Bayerischen Richtervereins e.V., des größten Berufsverbands der Richter und Staatsanwälte in Bayern. Vom 1. April 2015 an hatte er als Direktor die Leitung des Amtsgerichts Forchheim innegehabt.

Franz Truppei wird den Vorsitz des 1. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Bamberg übernehmen, der insbesondere für Streitigkeiten aus Versicherungsvertragsverhältnissen und aus Bau- und Architektenverträgen zuständig ist. Über seine Nachfolgerin/seinen Nachfolger in Forchheim ist noch nicht entschieden.

gez.
Weigel
Richter am Oberlandesgericht
Leiter der Pressestelle